

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **51/52 (1908)**

Heft 16

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

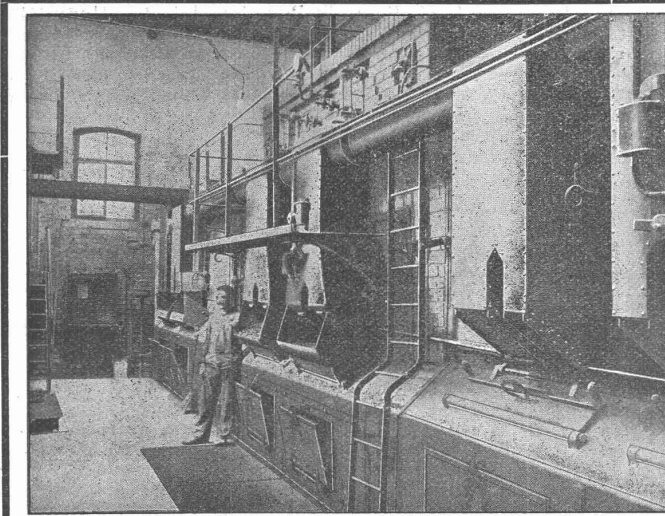
Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSB,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d LII.

ZÜRICH, den 17. Oktober 1908

N^o 16.

A. Stotz, Eisengiesserei und Apparatebauanstalt STUTTGART VIII

— Gegründet 1860 — Arbeiterzahl 600. —

Transport - Anlagen für Massengüter
jeder Art. :: :: ::

Elevatoren || Transportschnecken
Transporteure || Hängebahnen etc.

== Kesselbeschickungs-Anlagen ==

Kohlentransport-Anlagen || Zerlegbare Treibketten
Schaukeltransporteure || Stahlbolzenketten
mit Kreuzgelenkketten || u. Kreuzgelenkketten

Automat. Kesselbeschickungs - Anlagen

Kataloge und Projekte zur Verfügung. Erstklassige Referenzen.

Brückenbau in Cham. Konkurrenzeröffnung.

Die Einwohnergemeinde Cham eröffnet freie Konkurrenz über die Erstellung einer Strassenbrücke über die Lorze bei Cham aus armiertem Beton. Dieselbe erhält eine Spannweite von 18,50 Meter, eine Breite von 7,50 Meter und soll für eine Tragkraft von 1350 kg/cm² berechnet werden. Die bezügliche Ansicht, sowie der Längenschnitt liegt auf der Kanzelei zur Einsicht auf und werden dem Bewerber auf Verlangen zugestellt. Die Bewerber haben selbst die zur Brückenbaute notwendigen Detailpläne zu erstellen und dieselben, sowie die Berechnungen über die Tragfähigkeit unter Angabe des zu verwendenden Systemes sowie die Kostenberechnung schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Lorzenbrücke Cham» bis den 31. Oktober 1908 dem Gemeindepräsidenten einzusenden.

Cham, den 28. September 1908.

Das Bauamt Cham.

Mise au concours de travaux.

La Direction du 1^{er} arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, ouvre un concours pour la fourniture et le montage du tablier métallique d'un passage supérieur en gare de Cossonay, de 26 m. d'ouverture. Les plans et conditions relatifs à ces travaux peuvent être consultés au bureau central de la voie, N^o 60, à la Razude à Lausanne, où l'on peut aussi se procurer des formulaires de soumission.

Les plans seront adressés contre remboursement de Fr. 3.— aux constructeurs qui en feront la demande.

Les soumissions portant la suscription: «Passage supérieur de Cossonay, tablier métallique» devront parvenir à la Direction soussignée, le 4 novembre 1908, au plus tard.

Lausanne, le 13 octobre 1908.

Direction
du 1^{er} arrondissement des chemins de fer fédéraux.

Wasserturbinenbau.

Gesucht für eine erste Turbinenfirma Süddeutschlands
einige tüchtige

Turbinenkonstruktoren

mit mehrjähriger Praxis. Offerten unter Chiffre Z. D. 10779 befordert die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

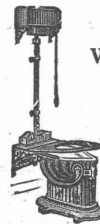
KOCH & C^{IE}. vorm. E. Baumberger & Koch, **BASEL**

Telephon: Nr. 2977. — Telegramm-Adresse: Asphalt Basel.

Baumaterialien-Handlung

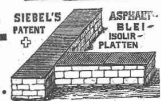
Closets. — Lavabos.

Wandbrunnen. — Pissoirs. — Schüttsteine.
Schlammfänger und Sinkkästen.
Steinzeugröhren.
Ventilatoren und Windschutzhauben.



Boden- u. Wandplättchen.

Schiffskitt. — Asphalt-Röhrenkitt.
Pflasterkitt. — Dachpappen. — Korksteine.
Isolierplatten. — Kanderer feuerfeste Steine und Erde.



Kraftwerk Laufenburg. Bau-Ausschreibung.

Die Korrektur des Rheinbettes von oberhalb Laufenburg bis zur Zentrale des Kraftwerkes Laufenburg auf eine Strecke von ca. 1 km wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vergebung umfasst:
 zirka 350,000 m³ Felsarbeiten,
 „ 50,000 m³ Erdarbeiten,
 „ 17,000 m³ Steinsatz a. d. Ufern,
 „ 11,000 m³ Trockenmauern,
 „ 9,000 m² Uferpflasterungen.

Pläne und Bedingungen für die Vergebung liegen in unserem Bureau zu Frankfurt a. M., Höchststrasse 45, sowie in unserem Baubureau zu Laufenburg (Schweiz) für Unternehmer, welche sich an der Submission beteiligen wollen, zur Einsicht auf.

Angebote sind bis spätestens 20. November 1908 auf unserem Bureau zu Frankfurt a. M. einzureichen.

Konkurrenz-Ausschreibung

über die

**Erdarbeiten,
Maurerarbeiten,
Steinhauerarbeiten** in Granit und Sandstein (St. Margarethen) zum Neubau der evang. Kirche in Romanshorn.

Pläne und Bedingungen liegen im Bureau der Unterzeichneten zur Einsicht auf. Eingabeformulare können ebendasselbst bezogen werden. Eingabetermin 27. Oktober 1908. Die Eingaben sind verschlossen mit Aufschrift «Preiseingabe zum Ev. Kirchenbau Romanshorn» an die Ev. Kirchenbaukommission Romanshorn zu Händen des Herrn Aktuar U. Fischer einzureichen. Verspätete Eingaben bleiben unberücksichtigt.

Zürich, den 12. Oktober 1908.

Pfleghard & Häfeli, Architekten.

Kraftwerk Laufenburg a. Rh. Bau-Ausschreibung.

Der Bau der Stauwehrranlage mit Schiffsschleuse im Rhein unterhalb Laufenburg wird hiermit zur Submission ausgeschrieben.

Die Bauten sind teils in offener Baugrube und teils unter Druckluft zu fundieren.

Pläne und Ausführungsbedingungen liegen in unserem Bureau zu Frankfurt a. M., Höchststrasse 45, sowie in unserem Baubureau zu Laufenburg (Schweiz) für Unternehmer, welche sich an der Submission beteiligen wollen, zur Einsicht auf.

Angebote sind bis spätestens zum 30. November 1908 auf unserem Bureau zu Frankfurt a. M. einzureichen.

Deutsch-Schweizerische Wasserbau-Gesellschaft m. b. H.

Konkurrenz-Ausschreibung

Das Baudepartement des Kantons Basel-Stadt eröffnet hiemit unter den baslerischen und den in Basel niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Fassadenplänen für den Baublock zwischen Marktplatz und Glockengasse.

Zur Prämierung der zwei bis drei besten Entwürfe sind dem Preisgericht Fr. 3000.— zur Verfügung gestellt.

Termin für Einreichung der Entwürfe: 24. Dezember 1908, abends.

Programm und Situationsplan können unentgeltlich beim Sekretariat des unterzeichneten Departements bezogen werden.

Basel, den 3. Oktober 1908.

Baudepartement Basel-Stadt.

Königl. Sächs. Technische Hochschule zu Dresden.

Das Wintersemester 1908/09 beginnt Dienstag den 13. Oktober 1908. Anmeldungen zum Eintritt vom 9. Oktober ab. Das Vorlesungsverzeichnis samt Stunden- und Studienplänen ist gegen Einsendung von 60 Pfg. (Ausland 1 M.) vom Sekretariate und von Dressel's Buchhandlung, Dresden-A., zu beziehen.

Stellen-Ausschreibung.

Infolge Beförderung des bisherigen Inhabers wird die Stelle des **ersten Adjunkten des Kantons-Ingenieurs** mit einem Jahresgehälte von Fr. 5000.— bis 6000.— zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Befähigte Bewerber, welche sich im Besitze eines Diploms als Tiefbau-Ingenieur befinden, werden eingeladen, ihre Anmeldungen unter Beifügung von Ausweisen über Studiengang und bisherige Betätigung bis zum 29. Oktober nächsthin schriftlich bei Herrn Landammann Riegg, Vorstand des Baudepartementes, einzureichen.

St. Gallen, 13. Oktober 1908.

Im Auftrage des Regierungsrates:
Die Staatskanzlei.

Offene Lehrstelle.

Am kant. Technikum in Burgdorf ist eine Hauptlehrstelle für Hochbau zu möglichst baldigem Antritt zu besetzen. Bewerber mit akademischer Bildung und ausreichender, praktischer Erfahrung im Baufache, wollen ihre Anmeldung mit Beilage von Ausweisen bis zum 30. Oktober der unterzeichneten Direktion einsenden, bei der auch die näheren Anstellungsbedingungen erhältlich sind.

Bern, den 8. Oktober 1908.

Die Direktion des Innern:
Gobat.

Stadt St. Gallen.

Stelle-Ausschreibung.

Die infolge Ablebens des bisherigen Inhabers freigewordene Stelle des

Gemeindebaumeisters

der Stadt St. Gallen wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Nähere Auskunft über die Dienstobliegenheiten (§ 100 des gemeinderätlichen Geschäftsreglementes) erteilt der Vorstand der Bauverwaltung.

Jahresgehälte Fr. 6000.— bis 9000.—.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung und Erfahrung im Hochbauwesen belieben ihre Anmeldung, begleitet mit Ausweisen über Studiengang und bisherige berufliche Tätigkeit, bis zum 19. Oktober 1908 dem Gemeindevorstand der Stadt St. Gallen einzureichen.

St. Gallen, den 2. Oktober 1908.

Aus Auftrag des Gemeinderates der Stadt St. Gallen:

Die Gemeinderatskanzlei.

VILLE DE LAUSANNE

Etude pour l'utilisation du legs OSIRIS CONCOURS D'IDÉES

La Municipalité de Lausanne ouvre un concours d'idées entre tous architectes, sculpteurs et artistes peintres, pour l'érection, sur la place de Montbenon, d'une Chapelle consacrée à Guillaume-Teil.

Le programme de concours et plan de situation peuvent être demandés à la Direction des Domaines, Service des Bâtiments, Hôtel de Ville de Lausanne, où les projets cachetés, accompagnés des pièces exigées, seront reçus jusqu'au 15 décembre 1908, à 6 heures du soir.

Direction des Domaines.

Ingenieur-Stelle.

Ein junger Bau-Ingenieur, welcher die Ingenieurschule in Zürich mit Erfolg absolviert hat, findet bei der Projektierung und Ausführung von Beton- und Wasserbauten sofort Beschäftigung.

Offerten unter Chiffre B. N. 738 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Basel.

Wanner & C^{ie}, Horgen

Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolierungen.
 Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.
Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolierung von:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern;
 Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
 Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
 Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;
 Gewölben und Fussboden;
 Scheidewänden und Fensternischen;
 Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen
 für Linoleum;
 Leichten, freitragenden Scheidewänden;
 Zwischendecken und Deckenverschalungen;
 Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-
 Anlagen;
 Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette,
 Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Hohe Isolirwirkung

gegen

Wärme, Kälte, Schall und Feuchtigkeit.

Tausende von
 Referenzen und Zeugnissen
 aus allen Ländern.

Eigenes
 Architektur-Bureau
 zur Konstruktion
 von
 Korksteinbauten.

Langjährig geschultes
 Monteur-Personal.

WANNER & C^{ie}
HORGEN.



Ausführung
 jeder Art Arbeiten
 unter Garantie.

Kataloge,
 Kostenberechnungen,
 fachkundige Ratschläge
 und Projekte
 prompt und gratis.

Grosses Lager,
 rasche Bedienung.

WANNER & C^{ie}
HORGEN.

Grand Hôtel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse,
 feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

Zentralheizungs-Fabrik Bern, A.-G.

vormals J. Ruef

empfehlte sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.
Fabrik: Station Ostermündigen. Internationale Ausstellung Mailand 1906: Grand Prix. Depot: Speichergasse 35, Bern.

Ingénieur-mécanicien

Écoles d'horlogerie et de mécanique

Ville de la Chaux-de-Fonds.

La place de Directeur de l'École de mécanique est mise au concours.

Les postulants doivent être porteurs du diplôme d'ingénieur-mécanicien et fournir des références.

Entrée 1^{er} mai 1909.

Pour renseignements et inscriptions s'adresser à Monsieur Ali Jeanrenaud, Président de la commission.

Zu verkaufen

3 grosse Baracken, zweistöckig, je 120 Personen fassend,
500 eiserne Bettstellen, einschläflich,
500 Strohsäcke,
500 Kopfkissen,
1000 Kopfkissenanzüge, } alles in gutem Zustande.
2000 Leintücher,
2000 Halbwooldecken,
Gef. Offerten beliebe man an die Aktien-Gesellschaft „Motor“,
Baubureau in Glarus zu richten.

Billig zu verkaufen!

Drei Orion-Lastwagen

(1 à 5000 Kos. und 2 à 300 Kos. Nutzlast).

Die Wagen sind erst drei Jahre alt und im Laufe dieses Sommers gründlich renoviert worden. Zwei davon sind von der Fabrik «Orion» heuer ausserdem mit einer Reihe von Verbesserungen versehen worden.
Brauerei Haldengut, Winterthur.

Einfache Schweizerische Wohnhäuser

Aus dem Wettbewerb der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz. Mit ca. 290 Illustrat. u. Grundrissen, sowie 6 farb. Kunstbeilagen. Preis eleg. kart. Mk. 4.—. Nicht nur für Architekten u. Baumeister, sondern für alle, die an origineller schweizer. Bauart ein Interesse haben, ein Werk von grösstem Wert. Zu beziehen durch die Buchhandlungen od. direkt vom Heimatschutz-Verlag Buch- u. Kunstdruckerei Benteli A.-G. Bümpliz bei Bern, Oktober 1908.

Zh. Bertschinger

Zürich (untere Zäune 17) und Benzburg.

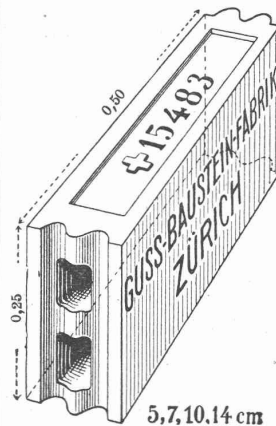
Eisenbetonbau.



Richard Beuttner & Co., Zürich

Einziges Spezial-Geschäft für

Blattgold & Bronzen · Pinsel & Schwämme



Gussbausteine,

bestes Material für

trockene Scheidewände.

Referenzen und Muster gerne zu Diensten.

Die Generalvertretung:

Handelsgenossenschaft des Schweizer. Baumeisterverbandes
Zürich

Bureaux: Seidengasse 13.

LITOSILO

fugenloser Bodenbelag

aus Kunstholz.

Siebenjährige eigene Erfahrung.

Erstklassige Materialien, sorgfältige Ausführung.

CH. H. PFISTER & Co., BASEL VII.

Stollen- und Tunnelingenieur

mit sehr grossen Erfahrungen in der Unternehmertätigkeit, in der Herstellung und dem maschinellen Betrieb von Stollenbauten, sowie in der Selbstkostenberechnung bei verschiedenen Bau- und Ausführungsweisen — Erfahrung in der Projektierung und Ausführung von Wasserkraftanlagen erwünscht —

für sofortigen Eintritt gesucht.

Nur erstklassige Kräfte für dauernde Stellung werden berücksichtigt. Offerten unter Chiffre Z. G. 11957 erbeten an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Tüchtiger Ingenieur,

in der Absteckung von Stollen- und Kanalbauten im Gebirge erfahren und absolut sicher, mit Erfahrungen im Stollenbau selbst,

sofort gesucht.

Offerten mit Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an
Dyckerhoff & Widmann A.-G., Nürnberg.

Mackëin-Farbe

(Marke und Name patentamtlich geschützt.)

Ein Anstrich genügt für jeden Untergrund.
Mit 1 kg deckt man 10–15 Quadratmeter.

Mackëin kann mit Wasser sofort strichfertig gemacht werden.

Mackëin verträgt bis zu 30% Mischfarben oder 60% Kreidezusatz.
Niederlagen an allen grösseren Plätzen Deutschlands weist nach:

Farbenfabrik MACK & Cie., STRASSBURG-RHEINHAFEN.



Der idealste Innen-Anstrich!

Ersparnis an Material, Zeit und Geld.

Garantie für rasche, tadellose und haltbare Arbeit.

Misserfolg ausgeschlossen!

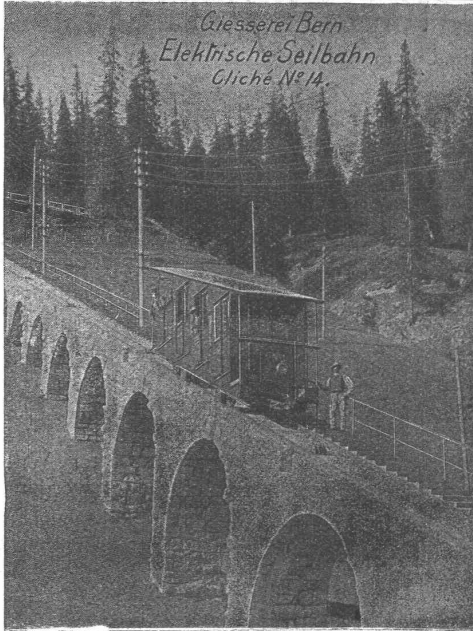
Vollkommenster und billigster Ersatz für Leimfarbe.

Alleinverkauf für die Schweiz:

Churer Lack- und Farben-Fabrik in Basel.

Preis Fr. 30 per 100 Kg. B. f. N. ab Basel.

NB. Prospekte mit Gebrauchsanweisung u. Zeugnissen zu Diensten.



Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen. Werk: **Giesserei Bern** in Bern.

Konstruktionswerkstätten.

Telephon 1066.

Briefe und Telegramme: Giesserei Bern.

Einziger «Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung Mailand 1906 für **Seilbahnen** und **Zahnstangenoberbau.**

Spezialfabrik für Bergbahnen:

Seilbahnen u. Zahnradbahnoberbau.

Seilbahnen mit Wasserballastbetrieb, und namentlich **elektrischem** Betrieb mit patentierten Bremsen eigenen Systems.

Seit 1898 **51 Seilbahnen** ausgeführt oder im Bau.

Zahnstangenoberbau mit Zahnstange **Strub**, Leiterzahnstange und andere.

Andere Spezialitäten der Firma:

Eisenbahnmaterial, Hebezeuge, Schleusen- und Walzenwehre.

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

Granitarbeiten

Aktiengesellschaft H. Schulthess, Personico (Tessin). Bureau und Telephon in **Lavorgo** (Tessin)

Grosse Granitbrüche bei Personico (Station Bodio), Cresciano (Station Osogna) und im Verzascatal u. Steinhauerplatz bei Station Gordola

Ausführung von **Steinhauerarbeiten**

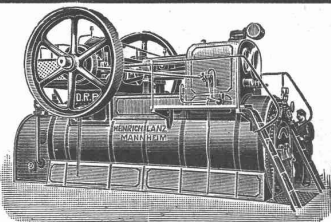
in Granit vom einfachsten bis reichsten Genre. — Ornamente. — Platten in jeder Abmessung.

Spezialität:

Marmore von Arzo (rot und bunt) und **Saltrio** (graugelb)

Bevolaplaten als Belag für armierte Betontreppen

Prima Referenzen. Billige Preise. Prompte Bedienung.



Heinrich Lanz :: Mannheim

Patent-Heissdampf-Lokomobilen mit Ventilsteuerung „System Lentz“ sind anerkannt die **einfachsten** und **wirtschaftlichsten** Lokomobilen der Gegenwart.

Verkaufsbureau für die Schweiz: **Zürich, Auf der Mauer Nr. 13.**

CENTRALHEIZUNGEN

jeden Systems
Etagenheizungen
Warmwasser-, Tröckne-, Badeeinrichtungen
sowie **Sanitäre Anlagen**
erstellt die Firma
Hch. Berchtold's Erben
Thalwil bei Zürich
Gegründet 1859
Vorzügliche Atteste und Referenzen.

Baugeräte

Winden, Kranausleger, Leitrollen, Flaschenzüge, Elevatoren etc.
Moderne Konstruktion,
kurze Lieferzeit, billige Preise.
Man fordere Spezialkatalog G. K. 140.
Leipziger Cementindustrie **Dr. Gaspary & Co.**
Markranstädt bei Leipzig
Grösste Spezialmaschinenfabrik für Sandverwertung.



Edmund Simon, Dresden A4
Die besten Rostschutzfarben der Gegenwart
sind die wissenschaftlich begründeten und
langjährig bewährten
Durabo-Oelfarben
Marke „G“-Grund-, Marke „D“-Deckanstrich.
Für Haltbarkeit übernehme volle Garantie.
Durabo - Glanzfarben
für Molkereien, Bade- und Accumulatoren-
räume, Optische Signale, etc. etc. etc.
Generalvertreter: Ed. Wüthrich & Co., Herzogenbuchsee

Neue Industrien.

Infolge Eröffnung des grossen Elektrizitätswerkes am Löntsch ist die **Gemeinde Glarus** in der Lage, für **neue Industrien** und Gewerbe **elektrische Kraft** in beliebigen Quantitäten zu **ausnahmsweise günstigen Vorzugspreisen** abgeben zu können. Bauplätze in nächster Nähe der Stadt stehen zu billigen Preisen zur Verfügung. Einzelne zurzeit nicht benutzte Fabrikgebäude sind kauf- oder mietweise erhältlich.
Nähere Auskunft erteilt gerne
Die Industriekommission des Gemeinderates Glarus.



Holz Kohlen Gas Kamine
Kamine, Oefen
erstellen
Schoch & Bodmer
Ofenfabrik
Holbeinstr. 22 Zürich V.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Herr **M. Geiger-Schwarz, Kaufmann**, eröffnet hiemit Konkurrenz über sämtliche, zu seinem Wohnhause an der Renggerstrasse auszuführenden Bauarbeiten.
Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden. Offerten sind bis **Freitag den 23. Oktober 1908** an den Bauherrn einzureichen.
Brugg, den 15. Oktober 1908.

Albert Froelich, Architekt.

Wirklich wasserdichten Verputz

erhält man nur durch Zusatz von
Bitumen-Emulsion
zum Zementmörtel.

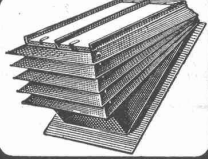
Bitumenmörtel wird wie gewöhnlicher Zementmörtel verarbeitet.
Bitumenmörtel bindet an allen Mauer- und Betonflächen gut ab.
Bitumenmörtel ist absolut wasserundurchlässig.
Bitumenmörtel ist volumenbeständig und wird nie rissig.
Bitumenmörtel ist säurebeständig.
Bitumenmörtel kann bei kältester Witterung verarbeitet werden.
Bitumenmörtel verhindert alkalische Ausschwitzungen und Mauer-schwamm.
Bitumenmörtel eignet sich zum Fassadenputz.
Bitumenmörtel nimmt, wenn lufttrocken, Anstrich an.

Feinste Referenzen.

Schweiz. Bitumenwerk Dietikon-Zürich

Prospekte gratis und franko. — Telephon 3253.
Vor minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt!

Regensichere Dachlüftung




Hürtgenlüfter
Hürtgen, Mönig & Co



Sternlüfter
Köln-Lindenthal

Verlangt Gebrauchsanweisung



macht

Tonwaren Cement-Putz Cement-Beton

vollständig wasserdicht

AQUABAR BERLIN N
G.m.b.H Prinzenallee 27.

Dachglasung
ohne Kitt.



Uebernahme
kompleter Anlagen

Gewächshäuser in Holzkonstruktion

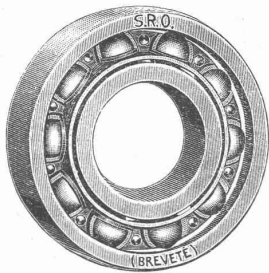
nach bewährtem eigenem System mit zentraler **Lüftungsvorrichtung** erstellen in solider Ausführung

Locher & Co., Zürich

Abteilung **Zimmereigeschäft, Dampf-
säge und Hobelwerk.**

Telephon 2084

Talgasse 10

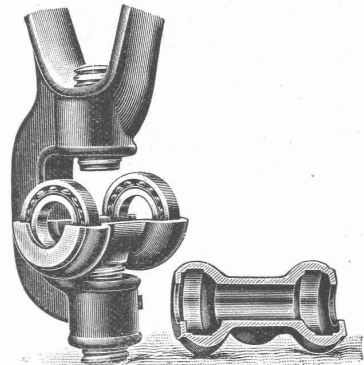


Kugellager **S. R. O.**

für alle Verwendungszwecke.

Transmissionen mit Kugellagern

10 bis 20% effektive Kraftersparnis gegenüber den besten Ringschmierlagern. — Absolute Betriebssicherheit. — Minimaler Ölverbrauch. — Geringste Wartung.



Aktiengesellschaft der Kugellagerwerke von J. Schmid-Roost, Oerlikon.

Vertreter für die Ostschweiz: **Schoch, Huber & Co., Zürich II.**

A. RIEBER, Maschinenfabrik, Reutlingen (Württemberg.)

Fernsprecher Nr. 46.

Gegründet 1879.

Telegr.-Adr.: Rieber, Reutlingen.

Filialen in Frankfurt a. M., Taunusstrasse 44 und Lörrach in Baden.

Autogen
geschweisste



u. Façonstücke
in allen Dimensionen.

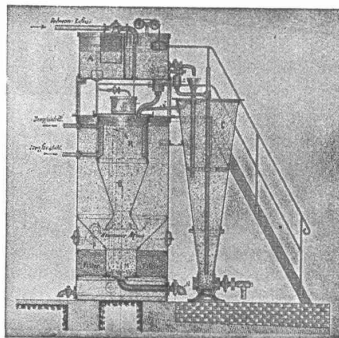
Wasser-Reinigungs- für Nutz-

Zentralheizungen

für Niederdruck, Mitteldruck und Abdampf.

**Autogen geschweisste Blech-
arbeiten.**

Feder-Bogen, D. R. G. M. Nr. 284-150.



und Filter-Anlagen und Abwässer.

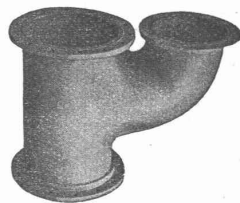
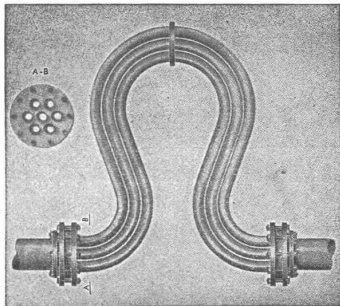
Schlauchwasch-Apparate

D. R. G. M. Nr. 291 197.

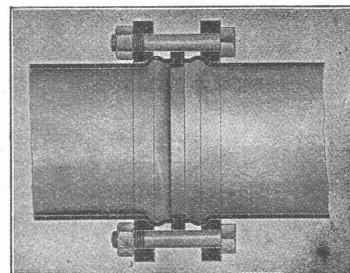
Hochdruck-Rohrleitungen

mit
Flanschenverbindungen
„System Rieber“.

Färbe-Apparate D.R.P.



**Autogen
geschweisstes
Façonstück.**



FRITZ MARTI Akt.-Ges., BERN.

**Membran-
und Zentrifugal-Pumpen**

Lokomobilen, Motoren
vorrätig von 6—50 HP.

Steinbrechanlagen =
zur Kies- und Sandbereitung

Bauwinden
für Dampf- und elektr. Betrieb

Bagger-Maschinen =



= Rollbahn-Material =
Geleise, Weichen, Drehscheiben, Wagen
Räder, Radsätze, Lager.

Baulokomotiven
von 10—70 HP.

zu

Kauf & Miete.

Vorrätig in
Bern und Wallisellen.

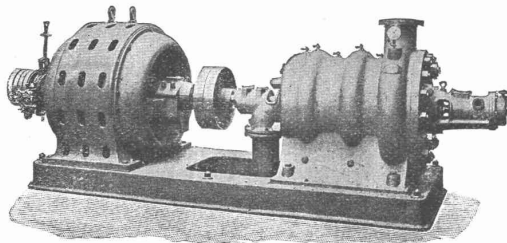
Rohrbrunnen erstellen unter Garantie
Guggenbühl & Müller
in
Zürich.
für Wasserversorgungen

Referenzen:

Aarburg; Aarwangen; Maggi,
Kemptal; Suter-Strehler, Zürich;
Luzern; Uzwil; Uznach; Wangen
a. d. Aare; Wolfwil; Centralmol-
kerei Zürich; Kloster Wurmsbach
bei Rapperswil usw.

Gebrüder Sulzer

Winterthur.



**Hoch- und Niederdruck-
Zentrifugalpumpen**

Weltausstellung Mailand 1906: Grand Prix.
Landesausstellung Nürnberg 1906: Goldene Medaille.

Ventilatoren aller Art

für

Hoch- und Niederdruck

Saug-Zentrifugal-Ventilatoren — Schrauben-Ventilatoren.

